



### ZEICHENERKLÄRUNG

#### A) FÜR DIE FESTSETZUNGEN

- Grenze des Geltungsbereiches
- FESTZULEGENDEN BALKENLINIEN**
- Straßen u. Grünflächenbegrenzungslinie
- Baugrenze
- Abgrenzung zweier Flächen mit verschiedenen Maßstäben
- Flächen für erdgeschossige Garagen und damit verbundene Ebenenlagen und Einrichtungen i.S. des § 14 Abs 1 BauNutzV.
- Öffentliche Verkehrsfläche
- Breite der Straßen-Weg-Vorgartenflächen
- Bindende Firstrichtung
- WR**
- Reines Wohngebiet
- Flächen für Stellplätze

- I** Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze
- II** Bergseitig eingeschossig / talseitig zweigeschossig
- ZWINGEND FESTGESETZTE HAUSFORM:**
- Seite u Ebene Seite der Straße
- Berg Seite der Straße
- Straßenhöhe
- oder II Geschossig
- max. 10,5 m

#### B) FÜR DIE HINWEISE

- Bestehende Grundstücksgrenze
- Flurstücksnummer
- Vorhandene Wohngebäude
- Vorh. Nebengebäude
- Geplante Neubauten
- Vorschlag für die Teilung der Grundstücke
- Höhenlinien
- Trafostation

DER BEB.PLAN BESTEHT AUS DIESEM PLANBLATT UND DEM BESONDEREN TEXTEIL (BEB.PLAN - SAZUNG)

<b>BEBAUUNGSPLAN</b>		DIPL.-ING. H. W. JURCK	
HERSBRUCK No: 11/1		ARCHITEKT BDA	
GEBIET: OSTWÄRTS DER STRASSE AM STEINBERG		NÜRNBERG, DEICHSERSTR. 13	
		4.11.1970	
		Hans W. Jurck	
SACHBEARBEITER:			
DAT.: 15.1.1969 18369 16668 16769 29869 91069			

1. Beschluss Datum 25.7.1967, 11.11.1969  
 Offenlegung vom 25.11.1969 bis 29.12.1969

2. Beschluss Datum 26.2.1970, 27.4.1971  
 Aufstellung der Satzungen

Genehmigung Datum 8.3.1971  
 Regierung von Mittelfrank-  
 Landratsamt Hersbruck  
 Verfügung Nr. II/5 - A6/71

Stadt Hersbruck  
 Bürgermeister

Öffentliche Auslegung (§ 12 BBauG.)  
 vom 15.5.1971 bis 18.6.1971  
 Inkrafttreten des genehmigten  
 Bebauungsplanes

